



Satori-
Quartett

Satori-Quartett

Heilbronner Stimme, 03.02.2009

Satori-Quartett mit erlesener Gitarrenmusik

Von Susanne Walter

NECKARSULM Es war das Konzert der leisen Töne, des Farbenreichtums in der Stille. Wiebke Rademacher aus dem Raum Bonn, Christoph Rensch aus Heidelberg, Mathias Göppel aus Ulm und Michael Zeuner aus Heilbronn, bekannt unter dem Namen Satori-Quartett. Ein eingespieltes Team und ein Ensemble mit ehemaligen Schülern der Musikschule Neckarsulm.

Das Gastspiel der dynamischen Vier lockte am Samstagabend rund 150 Zuhörer in die Neckarsulmer Musikschule, kein Wunder, gehört das Satori-Quartett, das sich im Mai 2008 in Turin gegründet hatte, heute zu den aufstrebenden Gitarrenquartetten der jüngeren Generation. Alle vier Blätter des Kleeblatts sind Preisträger des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ und entstammen dem renommierten Jugendgitarrenorchester Baden-Württemberg (JGO).

Spagat gewagt Was sie auszeichnet, ist nicht nur ihre jugendliche Frische, mit der sie augenblicklich das Publikum für sich gewinnen. Sie wagen gezielt den Spagat zwischen respektvollem Aufgreifen alter Meisterwerke und moderner Gitarrenliteratur verschiedenster Couleur, stellen Madrigale etwa eines Adriano Banchieri aus dem 16. Jahrhundert, als Intro gewissermaßen, an die Spitze jedes ihrer drei Darbietungsblöcke und lassen ihm Anspruchsvolles aus den Schubladen der Modernen folgen, Werke der Zeitgenossen Michael Quell, Will Ayon oder Andrew York.

Bei einem Werk brauchte man sogar, sehr zum Vergnügen des Auditoriums, vier Schaschlikspieße. Damit erklingen die Instrumente der vier Könner aus der Schmiede von Nicolaus Wolff und Dragan Musulin in ihrer ganzen Fülle.

Sprechende Blicke Wo Platz ist für leise Töne, und die sind bekanntlich gang und gäbe beim klassischen Gitarrenkonzert, das ist auch Raum für die Sprache der Augen, und die pflegt das Satori-Quartett so meisterhaft wie die Tonsprache. Immer wieder wanderten bewusste Blicke vom einen zum anderen, etwa um rhythmische Details abzuklopfen oder sich gegenseitig an Einsätze zu erinnern. Ein Fest für alle Sinne und Geschmacksrichtungen: Das feinstoffliche Gitarrenquartett macht auch in Sachen renommierter Jazz eine gute Figur.

Satori-Quartett

Michael Zeuner – Christophstr. 9a – 72072 Tübingen – Tel: +49 (0)7071 56 88 666 – Mob: +49 (0)175 245 7 188 –
michael.zeuner@satori-quartett.de – www.satori-quartett.de